

Calwer Wochenblatt



Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Erscheint wöchentlich dreimal: Dienstag, Donnerstag u. Samstag mit einem Anserhaltungsblatt am Samstag.

Samstag, den 8. Juni 1878.

Abonnementspreis: halbjährlich 1.80 J., im Bezirk 2.40 J. Einzelheftungsgebühr: die gewöhnliche Zeile 3 J.

Amtliche Bekanntmachungen.

Calw.

An die Ortsvorsteher und Verwaltungs-Aktuare.

Die Ortsvorsteher und Verwaltungs-Aktuare werden auf die königliche Verordnung, betreffend die Gleichstellung des Stats und Rechnungstermins der Amtskörperschaften, Gemeinden und öffentlichen Stiftungen mit dem Stats- und Rechnungstermin des Staats vom 24. Mai 1878, sowie auf die zum Vollzug derselben erlassene Verfügung des Ministeriums des Innern vom 24. Mai 1878, Regierungsblatt von 1878 Nr. 4 Seite 121 ff. zur Beachtung besonders hingewiesen.

Wegen der Behandlung des Communschadensprojekts in den Gemeinde-Stats pr. 1877/78 wird auf die in Amtsblatt des R. Ministeriums des Innern von 1878 Nr. 9 enthaltene Abhandlung über den Einfluss der neuen Steuergesetzgebung und die Unteraustheilung der Staats-, Amtskörperschafts- und Gemeindesteuern und auf die Aufgaben der mit dieser beauftragten Behörden aufmerksam gemacht.

Den 6. Juni 1878.

R. Oberamt.
Doll.

Forstamt (Altenstaig)
Revier

Stammholz-Verkauf

am Freitag, den 14. Juni d. J., von Vormittags 11 Uhr an, auf dem Rathhaus in Altenstaig, aus den Staatswaldungen: Buhler, Neubann, Nonnenwald, Verlorenholz und Eichhalbe **wiederholt** 1780 Stück Nadelholz, Lang- und Klotzholz mit 2640 Fm.



Calw.

Liegenschaftsverkauf.

Aus dem Nachlass des Chr. Pfrommer, Fuhrmanns, kommt am **Dienstag, den 11. d. M.,** Vormittags 11 Uhr, auf dem Rathhaus zum letztenmal zur Versteigerung: das zweistöckige Wohnhaus auf dem Schloß, die Wiese an der Weidenstaig. Rathschreiberei. **Haffner.** Simmozheim.

Calw.

Liegenschaftsverkauf.

In der Gantmasse des Georg Jakob Brörner, Bäckers und Wirths hier, kommt zufolge oberamtsgerichtlichen Auftrags am **Dienstag, den 18. Juni d. J.,** Morgens 9 Uhr, auf dem Rathhaus in Simmozheim folgende Liegenschaft in erstmaligen öffentlichen Auf-

Freich u. s.:

Die Hälfte an:
P.N. 69.
1 Ar 3 Met. einem zweistöckigen Wohnhaus,
1 Ar 31 Met. einer zweistöckigen Scheuer in der Mittelgasse, Anschlag 2050 M.

Die Hälfte an:
P.N. 69. a.
— Ar 74 Met. einem einstöckigen Wohnhaus,
1 " 97 " Hofraum,
— " 3 " Schweinstall,
— " 20 " Backhaus,
— " 24 " Hofraum. Anschlag 680 M.

P.N. 108.
3.
1 Ar 44 Met. Gras- und Baumgarten

P.N. 117
1.
— Ar 23 Met. Gemüsegarten,

P.N. 108
1.
— Ar 10 Met. Gras- und Baumgarten, Anschlag 170 M.

P.N. 2239.
14 Ar 81 Met. Ader Hopfenanlage,
2 " 57 " Steinriegel,
17 Ar 38 Met. im Schloßstein, Anschlag 240 M.

P.N. 1453. 10 Ar — Met.
" 1454. 9 " 26 " 19 Ar 26 Met. im Kapf, Anschlag 380 M.

P.N. 3284.
14 Ar 34 Met. Ader am Gehinger Weg, Anschlag 150 M.

P.N. 2583.
15 Ar 21 Met. Ader an der untern

Staig.

Anschlag 90 M.
P.N. 3849.
26 Ar 12 Met. Ader im Allmähle, Anschlag 210 M.

P.N. 3804. 7 Ar 20 Met.
" 3365. 6 " 42 " 13 Ar 62 Met. Ader im Allmähle, Anschlag 340 M.

P.N. 4049. 7 Ar 5 Met.
" 4050. 16 " 3 " 23 Ar 8 Met. Wiese im oberem Maden, Anschlag 500 M.

P.N. 2680
1.
4 Ar 56 Met.

" 2681. 4 " 33 " 8 Ar 89 Met. Wiese bei der Eulert, Anschlag 200 M.

P.N. 2611.
12 Ar 11 Met. Wiese bei der Eulert, Anschlag 280 M.

Hierzu werden die Liebhaber, die Unbekannteren mit amtlichen Vermögenszeugnissen versehen, eingeladen.
Den 24. Mai 1878.
R. Amtsnotariat Liebenzell.
Herrgott.
Liebenzell.

Gaus-Verkauf.

Aus der Gantmasse des Glasers Ferdinand Böhm hier, kommt am **Donnerstag, den 27. Juni d. J.,** Morgens 8 Uhr, zum zweitenmale in öffentlichen Aufsteich: Nr. 99. 5/22tel an 1 Ar 66 Met. einem zweistöckigen Wohnhaus in der Baumgasse.
Parz.Nr. 103. 42 Met. Gemüsegarten

Wegen der Pfingstfeiertage erscheint nächsten Dienstag kein Blatt.



beim Haus,
 Parz. Nr. 236/2. 1 Kr 43 Met. Ader
 im Weinberger Berg,
 Fischwasser, die Hälfte an
 97 Kr 43 Met. in der Nagold.
 Gemeinder. Anschl. 940 M
 Angekauft um 792 M
 Den 5. Juni 1878.
 Stadtschultheißenamt.
 Ra u.

Unterfollbach.
Holz-Verkauf.



Am Freitag,
 den 14. d. M., Mit-
 tags 1 Uhr, wird
 von Seiten der Parz.
 Unterfollbach auf
 dem Rathhaus zu
 Igelstöck verkauft:

- 1) 301 Stück Langholz mit 176 Fm.,
 - 2) 59 Km. Scheiter und 43 Km.
 Brügelholz.
- Liebhaber sind eingeladen.
 Igelstöck, den 6. Juni 1878.
 Schultheißenamt.
 Bertsch.

Hirsau.
Kalkstein-Beifubr.

In die Althengstetter und Ottenbronner-
 Straßen, sowie innerhalb Etters und Ernst-
 mühlweg sind ca 300 Koflasten erforder-
 lich, deren Abstreich am
 Dienstag, den 11. d. M.,
 Vormittags 9 Uhr,
 auf dem Rathhaus stattfindet, wozu ein-
 geladen wird.
 Schultheißenamt.

Calmbach.
Brennholz-Verkauf.



Am Dienstag,
 den 11. d. Mts.,
 Vormittags 11 Uhr,
 verkauft die Ge-
 meinde:
 188 Km. buchenes
 Abholz,

- 82 Km. buchenes Reisprügel,
 2 " tannene Scheiter,
 384 " " Abholz,
 141 " " Reisprügel,
 größtentheils auf der Rälblingsebene lie-
 gend.
 Den 3. Juni 1878.
 Schultheißenamt.
 Hofsch.

Martinsmoos.
**Lang- und Klobholz-
 Verkauf.**



Die Gemeinde ver-
 kauft am Dienstag,
 den 11. Juni 1878, Vor-
 mittags 10 Uhr, auf dem
 Rathszimmer im öffent-
 lichen Aufstreich:

- Langholz, 12,41 Festm.
 Klobholz, 27,52 Festm., lauter Tannen-
 holz,
 wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
 Den 3. Juni 1878.
 Gemeinderath.

Privat-Anzeigen.

**Lebensversicherungs- & Ersparniss-Bank
 in Stuttgart.**

Versicherungsstand: 32,783 Polteu mit . . . M 131,101,569. 93.
 Zugang im laufenden Jahre 1880 Anträge mit . . . 7,873,960. —
 Sterblichkeit bis jetzt sehr günstig. — Dividende 37% der Prämie.
 Die im Juni einlaufenden und Aufnahme findenden Anträge haben noch
 Antheil an der diesjährigen Dividende.

Zu weiterem Betritt laden ein:
Emil Dreiss in Calw. **L. Sattler**, Lehrer in Herrenberg. **Ferd. Pfei-
 ler** in Nagold. Stadtschultheiß **Mittler** in Wilbbad. **Fr. Rometsch** in
 Wilbbad. **Fr. Schöninger** in Weil der Stadt. Stadtschultheiß **Richter** in
 Altenstg. Schulmeister **Ungerer** in Egenhausen.

Heilbronn a. N.
Die Cölnisch-Wasser-Fabrik

von
Joh. Chr. Fochtenberger

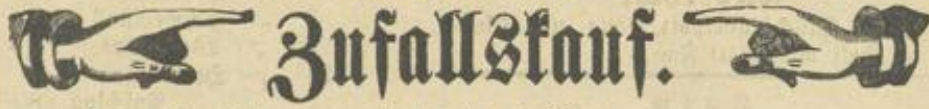
— bestehend seit dem Jahre 1825 —
 empfiehlt bei herannahender Badezeit ihr amtlich geprüftes und
 als untadelhaft befundenes Cölnisch Wasser nicht nur als aus-
 gezeichnetes Parfüm, sondern namentlich auch zur Stärkung der
 Glieder, wenn dieselben nach dem Baden damit gewaschen wer-
 den, und außerdem als allgemein anerkanntes, erfrischendes und
 die Sehkraft stärkendes Augenwasser.
 Preis per ganze Flasche 65 Pfg. oder in Flacons à 60 Pfg.
 halbe " 35 " "
 Alleinige Niederlage bei Herrn **S. W. Gayd, jr.** in Calw.

Calw.
Kunst-Anzeige.

Circus Olympique auf dem Brühl.

Montag, den 10. Juni, wird die berühmte Künstler-, Turner-, Seil- und
 Ballettänzer-Gesellschaft 2 große Vorstellungen geben. Zum Schluß äußerst komische
 Pantomimen. Anfang der ersten Vorstellung Nachmittags 1/2 4 Uhr, Anfang der zweiten
 Vorstellung Abends 8 Uhr.
 Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
 Achtungsvoll
Alex. Dupuis.
 Dienstag eine Vorstellung Abends 8 Uhr.

Weil der Stadt.



Zufallskauf.

Eine Parthie garantirt rein wollene
 9/4 breite schwere Bukskin
 vorzüglicher Qualität in neuen — hellen und dunklen Dessins
 verkaufe ich zu dem Spottpreise von
 M. 4. die Elle — M. 6. 50. den Meter.
 Aeltere Sachen von M. 3. an in guter Qualität.
Fritz Schöninger am Marktplatz.

Kenntheim.

Wirthschafts-Eröffnung.



Meinen werthen Freunden und Bekannten mache ich die Anzeige,
 daß ich am Pfingstfest die Wirthschaft zum Anker mit einer
Weselsuppe
 eröffnen werde.
 Am Pfingstmontag findet
Tanzunterhaltung
 statt, wozu freundlichst einladet
Pfizer, Bierbrauer.

Weilberstadt. **Verkauf.**

Nächsten Dienstag, den 11. d. M.,
Vormittags 9 1/2 Uhr,
werden aus der Gantmasse der Firma
J. A. Koch dahier:
ca. 80 Etr. Glanzrinde,
" 180 " Heu und
" 40 " Stroh
gegen baare Bezahlung im öffentl. Auf-
streich verkauft, wozu Liebhaber einge-
laden sind.
Am 5. Juni 1878.
Güterpfleger
Otto Borger.

Calw.
Am Pfingstsonntag, den 9. Juni,
Morgens 7 1/4 Uhr,
katholischer Gottesdienst.

Nächste Woche bacht
Augenbregeln
B. Frohnmeyer
beim Köhle.

Calw. **Verkauf einer Bierbrauerei mit Feldgütern.**

Von den Erben des Bierbrauereibesizers
Gustav Haydt hier beauftragt, bringe ich
am
Donnerstag, den 13. Juni 1878,
Vormittags 10 Uhr,
auf dem hiesigen Rathhaus zur Versteiger-
ung:

- Ein dreistödiges Wohn- und Wirtschaftsgelände mit gewölbtem Keller.
 - Ein dreistödiges Wohn- und Wirtschaftsgelände, neben obigem, mit 7 Eimer Subwerk und 400 Eimer Lagerbierfässern und sonstigem vollständigem und gut erhaltenem Inventar.
 - Ein 3stödiges Wohnhaus mit Bierkeller und 2 weitere Lagerbierkeller in der Nähe dieser Gebäude.
 - Ein dreistödiges Wohnhaus und Scheuer, ferner 17 Morgen gute Acker und Wiesen.
- Sämmtliche Gebäude sind in gutem baulichen Zustande, in günstiger Lage der Stadt gelegen und wird auf diesem Anwesen seit vielen Jahren Bierbrauerei und Wirtschaft in größerem Umfang und mit gutem Erfolg betrieben. Liebhaber, welche nur auf die Bierbrauerei und Wirtschaft rektiren, können die hierzu gehörigen Gebäulichkeiten und Inventar ohne das Wohn- und Oekonomiegebäude und Felder erwerben, welche letztere in diesem Falle abgesondert zum Verkauf kommen. Die Zahlungsbedingungen werden für die Kaufsliebhaber, die sich durch Vermögenszeugnisse über ihre Zahlungsfähigkeit auszuweisen haben, günstig gestellt.

Zu Auskunftsertheilungen bin ich, sowie Herr Kaufmann J. F. Desterlen bereit.
Den 28. Mai 1878.
Notar Gaffner.

Calw. **Wirthschafts-Empfehlung.**



Speisen zu bedienen.

Andurch zeige ich an, daß ich die Bierbrauerei und Wirthschaft zum Tann- und Schwarzwald pachtweise übernommen und heute eröffnet habe. Indem ich bitte, das dem seitherigen Pächter, Hr. Pfeifer geschenkte Wohlwollen auf mich zu übertragen, versichere ich, daß es mein eifrigstes Bestreben sein wird, meine werthen Gäste nur mit gutem, reinem Stoff und

Achtungsvoll
Georg Frey.

- 124 cm. breite, rein wollene gestreifte Bukskin, alte Elle M 1. 50.
 - 130 " " gute sehr elegante dto. " " " 3. —
 - 150 " " hochelegante (dabei blau Rammgarn) dto. " " " 4. 20.
 - 125 " " große Auswahl sehr solide hübsche dto. " " " 3. —
 - 130 " " große Auswahl sehr solide halbschwere dto. " " " 2.40.—3.50.
 - 135 " " nadelfertige hübsche bunfle (Elle 1 Pfd. schwer) dto. " " " 3. 70.
 - 134 " " schwere, feine, schwarze Satins dto. " " " 4. —
- Schwarze Tuche etc., ebenfalls zu billigsten Preisen verkauft

Eduard Armbruster,
Pforzheim.

8.6.78

Aktien-Bad.

Die Badanstalt ist von jetzt an wieder geöffnet:

- An Werktagen
von 8 bis 12 Uhr Vormittags,
" 1 1/2 " 8 " Nachmittags.
- An Sonntagen
von 6 bis 9 Uhr Vormittags,
" 11 " 12 " Nachmittags,
" 2 " 6 " Nachmittags.

Außer dieser festgesetzten Badzeit werden ebenfalls Bäder, jedoch gegen Extraver- gütung an das Aufsichtspersonal, abgegeben. Die Schlüssel befinden sich bei Herrn Zimmermann Kirchherr in der Badgasse.

Um auch dem weiblichen Geschlecht Gelegenheit zum Schwimmen zu geben, soll einem Beschluß der Generalversammlung zu Folge an den Werktagen Vormittags von 9 bis 10 Uhr die ganze Badanstalt zur Verfügung der Frauen gestellt werden. Während der genannten Zeit darf kein Mann die Badanstalt betreten. Diese Ein- richtung wird vorerst auf die Dauer eines Monats probeweise getroffen und soll, wenn es sich herausstellt, daß sie einem wirklichen Bedürfnis nicht entspricht, wieder aufge- hoben werden.

Im allgemeinen Bassin sind Planken und Stangen zu Rettungszwecken zur Ver- fügung. Das badende Publikum wird ge- beten, diese Gegenstände nicht zu mißbrau- chen und sie nur im Fall der Noth ins Wasser zu nehmen.

- Preise der Bäder für das Jahr 1878:
- Ein Bad im Einzel-Cabinet M — 20.
 - " " " " zu " " " " — 15 à Pers.
 - Ein Bad im Einzel-Cabinet für ein Kind M — 10.
 - Ein Bad im Allgem. Bassin " — 10.

- Ein Abonnement von 10 Bädern im Einzel-Cabinet M 1. 50.
 - " Abonnement von 10 Bädern im allgem. Bassin — 80.
- Im Uebrigen gelten die Bestimmungen der vorjährigen Badordnung. Die Anstalt wird dem Schutz des Pub- likums dringend empfohlen.
Calw, den 6. Juni 1878.
Der Aufsicht.

Wein-Verkauf.

Der Unterzeichnete bietet hier mit 2—3000 Liter reingehaltene Traubenwein um annehmbaren Preis zum Verkauf an, und wird am Pfingstmontag, Nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Adler Muster aufstellen. Liebhaber sind hiezu freundlichst eingeladen.
G. A m a n n von Detisheim.

Hirsau. **Stochholz-Verkauf.**

Am Pfingstmontag, den 10. Juni, verkauft der Unterzeichnete:
85 Am. gutes Stochholz aus der Beglinie Hohris.
Zusammenkunft
Mittags 2 Uhr
bei Bierbrauer Stoh.
Jakob Seyfried
von Calmbach.

Weinberg. **Verkauf.**

Unterzeichneter verkauft am Pfingstmontag, den 10. Juni, Vormittags 9 Uhr,
6 Stück neumellige Reulenziegen, wozu Liebhaber einladet
Michael Luz.

Dankfagung.

Für die viele Liebe und Theilnahme, die meinem I. Manne während seines langen Krankensagers zu Theil wurde, sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung, namentlich auch den Herren Ehrenträgern sagt im Namen sämtlicher Hinterbliebenen herzlichen Dank

die trauernde Wittwe:
Ranette Pelargus
geb. Staelin.

Erstmahl.

Einladung.



Am Pfingstmontag, den 10. Juni, findet bei mir eine **Tanzunterhaltung** statt, wozu ich freundlichst einlade
Chr. Handt.

Rottenburg am Neckar. Eichene Fassdauben und Pöden, sowie Eichendielen

in allen Dimensionen in gut trockener Waare, empfiehlt

R. Lauterwein.

Auf die rühmlichst bekannte Nürtinger Bleiche

besördert Leinwand und Tischzeug
Emil Dreiß.

Leinach.

Am Pfingstmontag ist bei mir Tanzunterhaltung

wozu freundlichst einladet

Fr. Raich,
Speisewirth.

Monakam.

Einladung.

Am Pfingstmontag findet bei Unterzeichnetem bei gut besetzter Musik Tanzunterhaltung statt.

Für reine Getränke, hausgemachte Würste und prompte Bedienung ist bestens gesorgt und ladet ergebenst ein
Friedr. Klöpfer z. Löwen.

Wärzbach.

Bau-Vkkord.

Unterzeichneter verakkordirt die Maurer- und Zimmerarbeit bei Herstellung eines neuen Hauses sammt Scheuer, am Montag, den 10. Juni, Mittags 1 Uhr, bei Bäcker Riehard, wozu Liebhaber eingeladen sind.
R. Raichenbacher.

Alte und neue

Kochherde

von 15 A an in den verschiedensten Größen empfiehlt billigst

Fried. Berwed,
Schloßer.

Mein Logis

in der Inselgasse habe ich sogleich oder bis Jacobi mit oder ohne Bäckerei-Einrichtung zu vermieten.

Gottlieb Hammer.

Seehingen.

Einen schönen 5/4-jährigen

Farren,

Simmenthaler Race, Rothsched, verkauft
Friedr. Kühnle.

Ostelsheim.

2 zuchtfähige

Eber

hat zu verkaufen

Bäder Nagel.

Gottesdienst am Pfingstfest.
Vorm. (Pred.): Hr. Dekan Metzger.
Nachm. 2 Uhr (Pred.): Hr. Helfer Häring.
Pfingstmontag.
Vorm. (Pred.): Hr. Helfer Häring.

An Se. Maj. den deutschen Kaiser!

Wie die ganze gesittete Welt, so sind auch die Einwohner der hiesigen Stadt über die grauenvollen Thaten, welche gegen das Leben Eurer Kaiserlichen Majestät verübt worden sind, tief entrüstet und von grenzenlosem Schmerz erfüllt. Es ist Niemand fähig, daß unter der deutschen Nation sich solch schandwürdige dem Abgrund entspringende Subjekte finden konnten, die Hand an das Leben unseres ruhmreichen in Ehrfurcht geliebten Kaisers zu legen vermögen. Es ist dieß eine tiefe, schwere Demüthigung für das deutsche Volk. Es drängt uns, Eurer Kaiserlichen Majestät in Ehrfurcht unser tiefstes Beileid zu bezeugen, mit dem aufrichtigsten Wunsche, der allmächtige Gott, welcher sichtbar bisher seine schützende Hand über Eurer Kaiserlichen Majestät ausgebreitet hat, möge unsere sehnlichste Hoffnung auf baldige Wiederherstellung der Gesundheit Eurer Majestät zum Heile des Vaterlandes, zur Freude aller Gutgesinnten in baldige Erfüllung gehen lassen.

In tiefster Ehrfurcht Eurer Kaiserlichen Majestät
Den 6. Juni 1878.

Treuehormsamste Einwohner der Stadt Calw.

Wir glauben im Sinne der hiesigen Einwohner zu handeln, wenn wir denselben vorstehende Adresse an Seine Majestät den Kaiser zur Unterschrift vorlegen.

Zur Einzelzeichnung der Namen liegt die Adresse auf bei den Herren
Carl Billing, Emil Dreiß, Emil Müller, J. F. Desterlin, Heinrich Hutten, August Schnäuser, Waldhornwirth Ruom, Carl Ziegler, Kaufmann.

Stadtschultheiß: Schuldt. Reichstagsabgeordneter: Julius Staelin.

— Berlin, 6. Juni, 7 Uhr 15 Min. Morgens. Bulletin vom 5. Abends 9 Uhr. Der bisherige fieberlose Zustand bei Seiner Majestät dem Kaiser besteht auch heute Abend fort. Im verletzten rechten Vorderarm etwas erhöhte Wärme, jedoch ohne Schmerz. v. Lauer, v. Langenbeck, Wilms.

— Berlin, 6. Juni, Morgens 7 Uhr. Bulletin: Der Kaiser hat heute Nacht gut geschlafen und keine Schmerzen gehabt. Die gestern Abend vermehrte Wärme am rechten Vorderarm hat abgenommen. Kein Fieber. Dr. v. Lauer.

— Berlin, 6. Juni, 4 1/2 Uhr Nachmittags. Seine Majestät der Kaiser haben mit einigem Appetit gegessen, im Uebrigen seit heute Morgen keine Veränderung.

— Calw, 7. Juni. Gestern Abend um 9 Uhr brach in dem Dekonomiegebäude des Bierbrauer W. Bozenhardt, das hart an die Brauerei angehaut ist, auf bis jetzt nicht aufgeklärte Weise Feuer

aus, das mit so intensiver Heftigkeit und Schnelligkeit um sich griff, daß an eine Rettung der Gebäude nicht mehr zu denken war. Als die in der gegenüberliegenden Wirtschaft zur Linde anwesenden Gäste auf den Feuerhuf hinausstellten, schlug das Feuer in dem Dekonomiegebäude bereits zu allen Wänden heraus und kaum konnten noch die Pferde, das Rindvieh und einiges Inventar, Gesindebetten, Malz und Hopfen gerettet werden. In der kurzen Zeit von einer Viertelstunde brach das Dach ein, unter dem das Heu dem Feuer so reichliche Nahrung bot. Das Feuer verbreitete sich ebenso schnell unter dem Dache der Brauerei, in der fleißige Hände immer noch das aufgespeicherte Malz zu retten bemüht waren, während das Dach über den Köpfen schon braunte, bis das Commando die unermüdblichen Retter aus der gefährlichen Lage abrief. Die Feuerwehr hatte ein schweres Stück Arbeit, und es ging selbstverständlich eine ziemliche Zeit hin, bis mit dem Hydrophor Wasser aus der ziemlich entfernten Nagold herbeigeschafft werden konnte. Der in unmittelbarer Nähe vorbeifließende Ziegelbach bot zwar für den Augenblick einig Wasser, aber lange nicht genügend, und als die Herbeischaffung des Wassers organisiert war, war an eine Rettung der Gebäude nicht mehr zu denken. Eine Hauptaufgabe der Feuerwehr war deshalb auch die Sorge gegen Weiterverbreitung des Feuers auf die umliegenden Gebäude, insbesondere die früher Heizmann'sche Scheuer, und wurde sie in diesem Bestreben wesentlich durch die völlige Windstille unterstützt. Um 1/2 12 Uhr wurde das Dekonomiegebäude vollends eingerissen und war auch in der Brauerei die Gewalt des Feuers endlich gebrochen. Die über ein gewöhnliches Maß von Leistung angestrenzte Mannschaft hatte jedoch noch länger zu arbeiten, um die letzten Reime des Feuers zu unterdrücken und konnte erst nach 2 Uhr entlassen werden. Heute wird bereits energisch abgeräumt, der Schaden läßt sich jedoch noch nicht feststellen. Allgemeines Bedauern wird der so schwer betroffenen Familie zu Theil.

Bei der im Mai d. J. an dem höheren Lehrerinnen-Seminar in Stuttgart abgehaltenen Abgangsprüfung ist u. A. zum Unterricht an höheren weiblichen Lehranstalten für beschligt erklärt worden: Federhaff, Fanny aus Calw.

— Berlin, 5. Juni. Gestern Abend spät fand eine Hausdurchsicht in dem sozialdemokratischen Arbeiterbildungs-Institut statt, sowohl bei dem Bestger Körner wie bei dem Geschäftsführer Milk. Sämtliche Papiere und Briefe bei Milk sind mit Beschlagnahme belegt worden.

Zürich, 3. Juni. Ein wolkenbruchartiger Regen, der seit letzter Nacht dauert, bringt Zürich, Göttingen und Niesbach in große Wassernoth. In den letztern Orten rufen Nothschiffe zu Hilfe. In Zürich trat der Wolfbach aus. Auch die Sihl kommt verheerend. Man befürchtet, da der Regen anhält, das Schlimmste.



Erheint
Donnersta
terhaltung

nächsten
vom 8. D
Staatsbei
unterz. S

baselbst,

Auf
Anstalt v
Zwe
und Proj
Die
den Bedi

- 1) die
legt
 - 2) voll
den
aus
 - 3) im
sten
Auf
Hier
Sol
- oder an
ober Be
Ausweise
Aufnahme
Kost
Dagegen

Nach
suchen d
Aufforder
Anzeigen
Calw

A
Am
grube de
hofs ge
Hof" die
gegangen
weibliche
Dies

